Gekreuzigten knieenden Relieffigur der Verstorbenen und mit den Wappen der von Thor und von ? , bez. E. V. P.

An der äusseren südlichen Chorwand aufgestellt:

Grabplatte, Sandstein, eines von Thor † 1595 mit dessen Wappen und dem der ? , mit zerstörter Umschrift.

Eine desgl. eines Gerüsteten mit Schwert und Rosenkranz, um 1510. Mit den Wappen der von Miltitz und von Minckwitz.

Eine desgl. des volcontz schegloner ditterich? Mit den Wappen der ? und von Pflugk.

Eine desgl. des heinrich von stonitzsch?, um 1480. Mit den Wappen der ? und ? .

Lit.: Joh. Christian Grubner, Hist. Nachr. von dem Stiftsdorfe Auligk; Zeitz 1752.

Benndorf.

Kirchdorf, 6,5 km südlich von Borna.

Kirche, restaurirt 1863. Einschiffig mit Holzdecke und Dachreiter, dreiseitig geschlossen. Mit Ausnahme der mit einfachem Maasswerke versehenen einpfostigen Spitzbogenfenster architekturlos; um 1500.

Altarwerk mit Predella, 1,32 m breitem, 1,56 m hohen Mittelschrein und zwei Flügeln; normale Arbeit vom Jahre 1506. Mit geschnitzten, farbigen Figuren folgender Anordnung:

Christus
sechs Apostel | h. Georg Maria m. K. h. Barbara | sechs Apostel
Predella:
Anbetung der Könige.

Nach einer handschriftlichen Beschreibung der Kirche, im Besitze des K. S. Alterthumsvereins, befand sich noch im Jahre 1841 am Mittelschrein ein Täfelchen, welches die Namen der Altarleute, unter welchen das Werk errichtet wurde, wie die obengenannte Jahreszahl trug und darunter auf einem Schilde die Darstellungen einer Pferdewaage und eines Dreschflegels zeigte.

Kelch, Silber verg., 19 cm hoch; um 1500. Mit sechsblätterigem Fusse, auf den Roteln VCFCAO (?), darunter CXCIMI, darüber OEEAOIX.

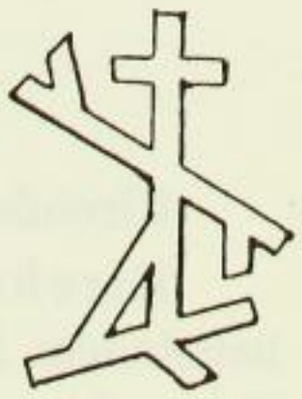
Ein desgl., 13,5 cm hoch, mit rundem Fusse; aus gleicher Zeit. Auf den Roteln eisus (so!) darunter maria . bit . darüber her . got . hilf.

Hostienbüchse, Silber, kreisrund, 9 cm im Durchmesser; einfache Arbeit aus der Mitte des 17. Jahrh.

Abendmahlskanne, Silber, 23 cm hoch. Mit getriebenem Buckel- und Blumenwerk. Schöne Nürnberger Arbeit aus gleicher Zeit; bez. R R.

Drei Glocken ohne Jahreszahl; um 1500. Die kleine schmückt die kleine Relieffigur eines Bischofs ohne Zeichen.

Fig. 1.



An der Kirchhofspforte das Wappen der von Pöllnitz nebst der Jahreszahl 1706 und das nebenstehende, um 1500 entstandene Meisterzeichen (Fig. 1).

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden